

## Information

Hamburg, 25. November 2016

### Rückblick: LSB und die Behörde informierten zum Engagement in Hamburgs Seniorenvertretungen

Ca. 200 interessierte Gäste und Seniorendelegierte besuchten am 22. November die Infoveranstaltung im Hamburg-Haus Eimsbüttel. Im Frühjahr 2017 werden nach dem Seniorenmitwirkungsgesetz die Delegiertenversammlungen in den Bezirken für die neue vierjährige Amtszeit gebildet und die Seniorenbeiräte gewählt. Wie kann man als über 60-Jährige/-r künftig in den Seniorenvertretungen mitmachen? Welche Rechte und Aufgaben haben die Mitwirkungsgruppen und wie arbeiten sie?



Für den stimmungsvollen musikalischen Auftakt spielten die Traditional Shanty Singers auf.



Links: Staatsrätin Elke Badde (Mitte) von der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz sprach ein Grußwort. Das Hauptreferat hielt Marco Kellerhof (li.), Leiter der für Senioren zuständigen Abteilung der Behörde. Die Vorsitzende des LSB, Brita Schmidt-Tiedemann (re.), führte durch die Veranstaltung.



Blick in den vollen Saal – Marco Kellerhof erläuterte auch die Zugangswege zu den Seniorendelegiertenversammlungen: Gruppen und Organisationen, die für Senioren tätig sind, delegieren ein Mitglied oder man benötigt die Unterschriften von 20 Unterstützer/-innen im Seniorenalter, die im selben Bezirk wohnen.



In der anschließenden Diskussionsrunde stellten die Gäste viele Fragen, und Seniorenvertreter/-innen, hier die Bergedorfer BSB-Vorsitzende Karin Rogalski-Beeck, sprachen Änderungsbedarf hinsichtlich des Seniorenmitwirkungsgesetzes an.



Brigitte Michiels-Lein und Wilfried Buss, Vorsitzende der Delegiertenversammlung in Bergedorf und Wandsbek, berichteten von ihren Erfahrungen und beantworteten Fragen, ebenso wie Brita Schmidt-Tiedemann (li.) und Marco Kellerhof (am Rednerpult).



Links: Ein Gast aus Harburg sprach über ehrenamtliches Engagement und berichtete über seine musikalischen Aktivitäten mit und für Senioren.



Teilnehmerinnen aus Hamburg-Nord: Petra Schröder (li.) vom Sozialraummanagement des Bezirksamts im Gespräch mit Jutta Kuhlmann (re.), Seniorendelegierte in Nord.



Claus-Dieter Jost, Sabine Illing, Dr. Gerd Jütting und Ursula Höhn (v.li.n.re.), Mitglieder des Altonaer Seniorenbeirats, im Gespräch mit Birgit Gutenmorgen (2.v.re.), Ansprechpartnerin des Beirats im Sozialraummanagement des Bezirksamts Altona.



Hüseyin Yilmaz, stellv. LSB-Vorsitzender, mit Sabine Illing (li.) und Karin Schulz-Torge (re.), den Vorsitzenden der Bezirks-Seniorenbeiräte in Altona und Eimsbüttel.

© Fotos: LSB / Jörn Meve